

kay i (der letzte mensch den andy warhol porträtiert hat)

haben wir uns nicht schon mal im b72 gesehen
haben wir uns nicht schon mal im rhiz gesehen
haben wir uns nicht schon mal im wirr gesehen
haben wir uns nicht schon mal im wuk gesehen
haben wir uns nicht schon mal im fluc gesehen
haben wir uns nicht schon mal im ikke-micke gesehen

wie

mittags den rest aus der bierflasche neben dem bett trinken und durch die zarten lichtfäden
des noch nicht geborenen tages flirrend überlegen ob man jetzt eher white light white heat
oder gleich die selftitled auflegen soll während aus der küche schon die kaffeemaschine röchelt

dann stehen alle rum mit 0,3-becksbieren in der hand und sind locker drauf und k. macht dann
das einzig richtige er findet einen club raus wo richtige musik spielt und wir gehen hin und
müssen endlich nicht mehr über den ganzen scheiß reden und können tanzen und leute
angucken und farbfetzen und dann muss ich ganz sofort gehen und draußen ist es so hell

aufstehen den plattenspielerarm ins schwärzeste schwarz legen ihre hand auf meiner schulter
spüren denken das bedeutet nicht mehr als es schon selbst ist das steht für nichts ist kein
zeichen sind nun zeichen oder die dinge selbst besser

haben wir uns nicht schon mal im wiener gesehen
haben wir uns nicht schon mal im treibhaus gesehen
haben wir uns nicht schon mal im bierstindl gesehen
haben wir uns nicht schon mal im projekt gesehen
haben wir uns nicht schon mal im weekender gesehen

wie

den ganzen tag im bett rotwein zigarretten und die recherche dann mal aufstehen in die küche
gehen draußen scheint die sonne die außenseiten meiner vorhänge an

stimmungen, in denen man ganz unbedingt sofort die nächste deppenapostrophkneipe nehmen
muss

beim heimradeln einmal the streets und einmal dead kennedys aber in der version von
nouvelle vague singen

haben wir uns nicht schon mal in der poolbar gesehen
haben wir uns nicht schon mal im rauchclub gesehen
haben wir uns nicht schon mal im stromboli gesehen
haben wir uns nicht schon mal im substanz gesehen
haben wir uns nicht schon mal im stadtpark gesehen

wie

ich unterhalte mich mit f. über neuere deutsche literatur und wir sitzen im badezimmer und wir trinken bier und ich überlege, an welcher stelle das wahre leben im falschen in l.s manifest besprochen wird und dann sitze ich mit m. und t. in deren küche und sie zünden sich zigaretten am herd an und ich rede mit t. über meine kritik an der wahrscheinlichkeitsrechnung und ich notiere mir, s. zu mailen, dass er mir sein video vom final fantasy konzert schicken soll

die was hast du jetzt gerade gedacht frage

ich wache auf auf meinen mobiltelefon klebt ein post-it ich bin noch ganz verwirrt